



forum für frühe musik  
**collage**  
berlin



# Terpsichore - die Muse des Tanzes

**Top Hits** aus Wolfenbüttel 1612,

die „zur **Ergötzung**  
und **Recreation** gantz  
wohl gebraucht werden  
können“. (Michael Praetorius)

Es sind die Lieblinge der  
deutschen, französischen,  
italienischen, spanischen und  
englischen Musiker.

Achim Blazejewski  
Gambe, Fidel  
Saitentrommel,  
Perkussion

Judy Kadar  
Harfe,  
Arpa doppia,  
Rankett, Flöte,  
Schellentrommel

Konrad Navosak  
Chitarrone, Vihuela,  
Barockgitarre

Klaus Sonnemann  
Schalmei, Flöte,

Birthe Zielonkowski  
Schalmei, Flöte

Peter Zielonkowski  
Gesang, Schalmei

Michael Praetorius (1571 - 1621) war ein äußerst produktiver Komponist und Musiktheoretiker des beginnenden 17. Jahrhunderts. Im Jahre 1612 veröffentlichte er eine umfangreiche Sammlung mit Tanzmusik - genannt "Terpsichore", nach der griechischen Muse des Tanzes, die "zur Ergötzung und Recreation gantz wohl gebraucht werden können".

Darin befindet sich eine Auswahl der beliebtesten Tänze und Melodien der Zeit, wie sie von den französischen Tanzmeistern am Hof des Herzogs von Braunschweig, in dessen Diensten Praetorius stand, getanzt und gespielt wurden.

Die Sammlung enthält die "Schlager" aus den unterschiedlichsten Regionen des mitteleuropäischen Raumes. Vor allem sind es "allerley französische Tänze" aus der Bretagne, Champagne, Bourgogne, dem Poitou und anderen Provinzen, aber auch viele populäre spanische, italienische und englische Melodien.

In einem anderen musiktheoretischen Werk ["Syntagma musicum", 1619] veranschaulicht Praetorius die Mannigfaltigkeit der Instrumente seiner Zeit. Hier finden sich viele Anregungen für die Gruppe "Collage", die Tänze aus "Terpsichore" möglichst farbig und interessant zu besetzen. Zum Einsatz kommen Pommern, Schalmeien, Blockflöten, Krummhörner, Lauten, Gitarren, Harfen, Schlaginstrumente und die Saitentrommel, eine große Form des Psalteriums.

Dass "Terpsichore" als Sammlung vor allem französischer Tänze vom Deutschen Praetorius veröffentlicht wurde, beweist dessen "europäischen Geist" und gewinnt dadurch auch für uns Aktualität.